

Kommt mit Jamaika doch ein Lobbyregister? (neues-deutschland.de)

Redaktion neues deutschland

Die Große Koalition hatte sich immer gegen ein Lobbyregister gesperrt, nun erwägen die Sondierer der Jamaika-Parteien offenbar die Einführung einer Registrierung der zahlreichen Lobbyvertreter, die im Bundestag versuchen die Politik zu beeinflussen. Man wolle ein Lobbyregister und »mehr Transparenz« schaffen, heißt es in einem [Sondierungspapier](#) von CDU, CSU, FDP und Grünen. Doch dies wird gleich danach relativiert mit dem Zusatz man wolle »wirksames Regierungshandeln oder die freie Ausübung des parlamentarischen Mandats« nicht einschränken. Die Formulierungen der Sondierer seien »noch sehr vage« und bieten »viele Hintertüren« kritisierte dementsprechend auch die Transparenz-Initiative [abgeordnetenwatch.de](#) am Mittwochabend.

Einen [komplett ausgearbeiteten Gesetzesentwurf](#), basierend auf Entwürfen von Transparenz-Initiativen wie Lobbycontrol, hat vor Kurzem die Linkspartei vorgelegt. Damit soll ein detaillierter »legislativer Fußabdruck« der Arbeit von Interessenvertretern geschaffen werden. Auch die Grünen hatten in der Vergangenheit immer wieder ein Lobbyregister gefordert. *mwi*